



Doppeldukat 1639

Große Goldmünze mit Münzwert und Stadtnamen im Rechteck, unten das Wappen von Rostock, auf der Rückseite der kaiserliche Doppeladler und Titulatur von Kaiser Ferdinand III.

Um 1200 entstand am linken Ufer der Warnow eine deutsche Kaufmannssiedlung nach lübischem Recht (Stadtrecht nach Vorbild von Lübeck). Rostock gehörte zum Herzogtum Mecklenburg. Durch Seehandel blühte Rostock auf und gründete 1419 die erste Universität Norddeutschlands. Der Ort hatte eine eigene umfangreiche Münzprägung.

Informationen

1639 (Datierung)

Dukat
Gewicht: 6,92 g

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F21

Inv. M32097
